



TEMA-Stiftung für den Naturschutz
Silcherstr. 13
50827 Köln
Tel.: +49 (0) 221 359 2440
Fax: +49 (0) 221 359 2439
Net: www.temastiftung.de
Mail: tema-d@temastiftung.de

Presse-Info

Zum heutigen „Tag der Tropenwälder“ plädiert die TEMA-Stiftung für die Aufforstung zum Schutz der Wälder

Köln, 14. September 2007

Sehr geehrte Damen und Herren,

Jährlich werden 15 Millionen Hektar Tropenwald abgerodet, eine Fläche fast halb so groß wie Deutschland. Der Tag der Tropenwälder, der jährlich am 14. September begangen wird, will weltweit auf die Bedeutung des artenreichsten Ökosystems der Erde aufmerksam machen. Um den Schutz des Regenwaldes zu verbessern, ist ein Handelsverbot illegal geschlagener bzw. nicht zertifizierter Regenwaldhölzer notwendig. Verbraucher erkennen zertifizierte Holzprodukte zum Beispiel an dem Siegel des Forest Stewardship Council (FSC). Nur dann haben sie die Gewähr, dass das Holz aus ökologisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammt.

Denn ökologische, nachhaltige Aufforstungen helfen den Regenwald zu schützen. Die Forstwirtschaft nimmt den Handelsdruck von den existierenden Regenwaldbeständen, da sie die Angebotsmenge an legal produzierten Tropenhölzern erhöht. So fordert auch die TEMA-Stiftung für den Naturschutz alle Bürger auf, sich zum Schutz der Regenwälder und unserer Wälder einzusetzen.

Aufforstung ist eine Möglichkeit unsere Wälder zu erhalten, denn sie dient nicht nur dem Schutz der Wälder: Bäume sind die wichtigsten Klimaschützer, da sie durch den Prozess der Photosynthese das für den Treibhauseffekt mitverantwortliche CO₂ in Biomasse umwandeln. Durch Aufforstung wird auch die biologische Vielfalt erhalten, Erosion und Desertifikation entgegengewirkt und die Regeneration der Bodendecke gefördert. Wir sind verpflichtet unseren Kindern eine gesunde Umwelt zu übergeben! Jeder Baum zählt!

Hintergrund:

Die TEMA-Stiftung für den Naturschutz wurde von türkischen und deutschen Naturfreunden im Dezember 1998 gegründet. Sie engagiert sich seitdem für eine internationale Zusammenarbeit im Bereich Naturschutz und Desertifikationsbekämpfung, denn Naturschutz ist grenzenlos. Die TEMA-Stiftung unterstützt Aufforstungsprojekte und trägt dazu bei, das ökologische Gleichgewicht der Natur zu erhalten. Mit ihrer Bildungsarbeit in Form von Konferenzen und Seminaren, insbesondere für die in Deutschland lebenden 2,7 Millionen Menschen türkischer Herkunft, informiert sie über die „stille Krise“ Erosion und verfolgt das Ziel, für den Naturschutz zu sensibilisieren und zu mobilisieren. Mit regelmäßiger Teilnahme von Schülern aus Deutschland im Sommercamp der TEMA Türkei fördert die TEMA-Stiftung den interkulturellen Austausch. Bisher hat die TEMA-Stiftung mit den Spenden aus Deutschland 83.930 Bäumchen und 245.000 Eicheln im Aufforstungsgebiet in Konya Beyşehir Derbenttekke und in Izmir Torbali Arslanlar gepflanzt. Ziel ist es nach dem Aufforstungsprojekt in Izmir weitere Aufforstungsgebiete zu unterstützen.